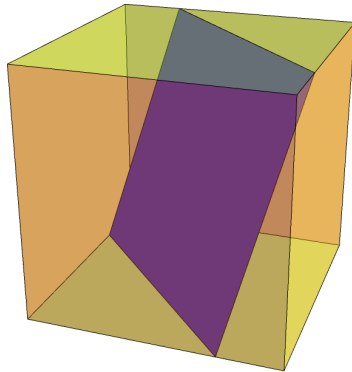


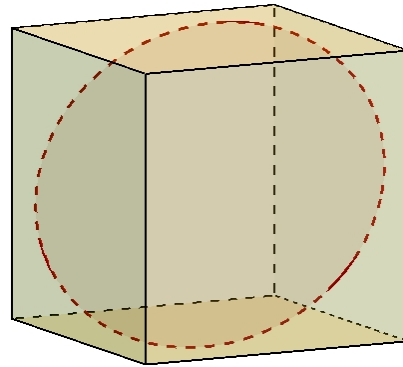
## Größtes Quadrat und größter Kreis in einem Würfel

Einem Würfel mit der Kantenlänge  $a = 1,0 \text{ m}$  soll ein möglichst großes Quadrat und ein möglichst großer Kreis einbeschrieben werden.

- Welche Seitenlänge  $\ell$  besitzt das Quadrat?
- Welchen Durchmesser  $d$  besitzt der Kreis?
- Welche der beiden ebenen Figuren besitzt den größeren Flächeninhalt bzw. Umfang?



a)



b)

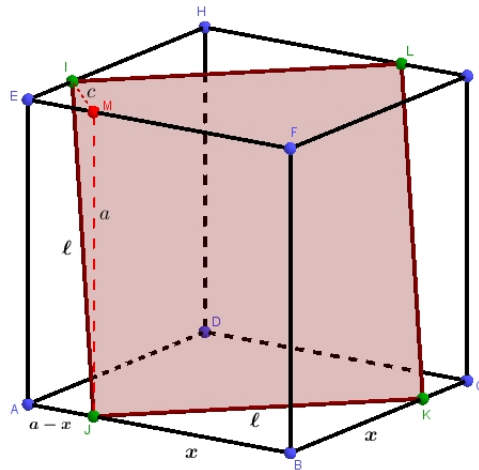
Aufgabe a) von Pieter Nieuwland (1764-1794), bereitgestellt von Dr. Eugen Willerding am 16.02.2022

Aufgabe b) auf <https://www.spektrum.de/raetsel/der-kreis-im-wuerfel/1645732>

von Heinrich Hemme vom 28.05.2019, gefunden von Andreas Grieser am 19.02.2022

## Lösung

- a) Die Strecke  $x$  muss berechnet werden.



Im Dreieck  $\triangle JBK$  ist

$$\ell^2 = 2 \cdot x^2 \quad \dots(1),$$

im Dreieck  $\triangle EMI$  ist

$$c^2 = 2 \cdot (a - x)^2 \quad \dots(2),$$

im Dreieck  $\Delta JMI$  ist mit (2)

$$\ell^2 = a^2 + c^2, \quad \ell^2 = a^2 + 2 \cdot (a - x)^2$$

$$(1)=(3)$$

$$2 \cdot x^2 = a^2 + 2 \cdot (a - x)^2, \quad \textcolor{red}{2 \cdot x^2} = \textcolor{blue}{a^2} + \textcolor{blue}{2 \cdot a^2} - \textcolor{blue}{4 \cdot a \cdot x} + \textcolor{red}{2 \cdot x^2},$$

$$\begin{array}{ll} 2 \cdot x^2 = a^2 + 2 \cdot (a-x)^2, & 2 \cdot x^2 = a^2 + 2 \cdot a^2 - 4 \cdot a \cdot x + 2 \cdot x^2, \quad \dots(3), \\ 4 \cdot a \cdot x = 3 \cdot a^2, & x = \frac{3}{4} \cdot a \quad \dots(4). \end{array}$$

$$4 \cdot a \cdot x = 3 \cdot a^2, \quad x = \frac{3}{4} \cdot a \quad \dots(4).$$

Damit ist mit (4) in (1)

$$\ell^2 = 2 \cdot \left(\frac{3}{4} \cdot a\right)^2, \quad \ell^2 = \frac{9}{8} \cdot a^2,$$

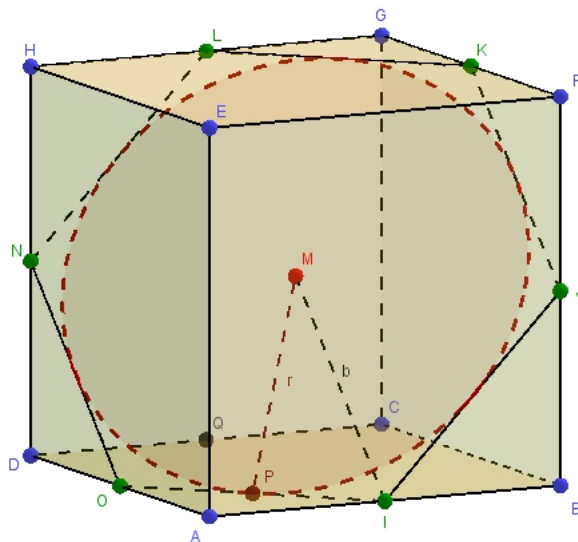
wenn  $a = 1 \text{ m}$ , ist

$$\ell = \frac{3}{4} \cdot \sqrt{2} \, m, \quad \ell = 1,06066 \, m.$$

$$\ell = \frac{3}{4} \cdot \sqrt{2} \, m, \quad \ell = 1,06066 \, m.$$

Das größte, dem Würfel einbeschriebene, Quadrat hat eine Seitenlänge von  $\ell = \frac{3}{4} \cdot \sqrt{2} \text{ m}$ .

- b) Verbindet man die Mitten von sechs der zwölf Kanten, entsteht ein regelmäßiges Sechseck.



Mit dem Satz von Pythagoras kann der Radius des Kreises berechnet werden.

$$\text{Im Dreieck } \triangle ILQ \text{ ist} \quad (2 \cdot b)^2 = 2 \cdot a^2 \quad b^2 = \frac{1}{2} \cdot a^2 \quad \dots(5),$$

$$\text{im Dreieck } \triangle OAI \text{ ist} \quad \overline{IO}^2 = 2 \cdot \left(\frac{a}{2}\right)^2, \quad \overline{IO}^2 = \frac{1}{2} \cdot a^2, \\ \overline{IP} = \frac{\overline{IO}}{2} \quad \overline{IO} = \frac{1}{2} \cdot \sqrt{2} \cdot a, \quad \overline{IP} = \frac{1}{4} \cdot \sqrt{2} \cdot a \quad \dots(6).$$

$$\text{Im Dreieck } \triangle IMP \text{ ist mit (5), (6)} \quad r^2 = b^2 - \overline{IP}^2, \quad r^2 = \frac{1}{2} \cdot a^2 - \frac{1}{8} \cdot a^2,$$

$$r^2 = \frac{3}{8} \cdot a^2, \quad r = \frac{1}{2} \cdot \sqrt{\frac{3}{2}} \cdot a,$$

$$\text{mit } a = 1 \text{ m} \quad r = \frac{1}{4} \cdot \sqrt{6} \cdot a, \quad r = \frac{1}{4} \cdot \sqrt{6} \text{ m},$$

$$d = 2 \cdot r \quad d = \frac{1}{2} \cdot \sqrt{6} \text{ m}, \quad \underline{\underline{d = 1,22474 \text{ m}}}.$$

Der größte, dem Würfel einbeschriebene, Kreis hat einen Durchmesser von  $r = \frac{1}{2} \cdot \sqrt{6} \text{ m}$ .

- c) Mit der Seitenlänge  $\ell$  und dem Radius  $r$  können die Flächeninhalte bestimmt werden.

$$\text{So ist} \quad A_Q = \ell^2, \quad A_Q = \frac{9}{8} \text{ m}^2$$

$$\text{und} \quad A_K = \pi \cdot r^2, \quad A_K = \frac{3 \cdot \pi}{8} \text{ m}^2.$$

Damit gewinnt der Kreis knapp gegen das Quadrat im Rennen um die größte, einem Würfel einbeschriebene, Fläche.

$$\text{Der Umfang des Quadrats ist} \quad u_Q = 4 \cdot \ell, \quad u_Q = 4 \cdot \frac{3}{4} \cdot \sqrt{2} \cdot a,$$

$$\text{mit } a = 1 \text{ m} \quad u_Q = 3 \cdot \sqrt{2} \text{ m}, \quad u_Q = 4,24261 \text{ m}.$$

$$\text{Der Umfang des Kreises ist} \quad u_K = 2 \cdot \pi \cdot r \quad u_K = 2 \cdot \pi \cdot \frac{1}{4} \cdot \sqrt{6} \cdot a$$

$$u_K = \frac{1}{2} \cdot \pi \cdot \sqrt{6} \text{ m} \quad u_K = 3,84765 \text{ m}.$$

Im Rennen um den größeren Umfang gewinnt das Quadrat.